

# Podium-Konzerte 2018: Talentförderung der besten Art

**Chance** Mit musikalischen Darbietungen des «Duo Kollektiv» wurde im TAK in Schaan die Pressekonferenz über die 16. Podium-Konzerte gestern umrahmt.

VON ELMAR GANGL

«Ich bin so überaus glücklich, dass es geklappt hat, die Podiums-Konzerte hierher zu holen, in das Theater», gesteht TAK-Intendant Thomas Spieckermann. So haben die jungen Künstler die Möglichkeit, in einem professionellen Umfeld aufzutreten. Er sei über die musikalische Qualität extrem überrascht, die in der Konzertreihe geboten werde, «sie sind so gut, diese jungen Musiker». Er lobt die Programmverantwortlichen, «über so viele Jahre so gute junge Musiker zu finden in der Region, sie zu fördern, und dann nicht nur auf einmal auf die Bühne zu holen, sondern darüber hinaus Konzerte zu organisieren in den karitativen und sozialen Einrichtungen».

## Talente entdecken und fördern

Der künstlerische Leiter Graziano Mandozzi ist begeistert, dass es bereits die 16. Ausgabe der Nachwuchsplattform ist. Alles nicht so selbstverständlich, und auch nach dem Tod der grossen Mäzenin Lotte Schwarz ging es weiter, erfolgreich weiter. Er berichtet über vergangene Konzerte und Auftretende, über familiäre Nachfolgen im Wettbewerb. Die Tatsache, dass ehemalige Teilnehmer heute an wichtigen Musik-



Freuen sich auf die jungen Talente bei den Podium-Konzerten 2018: (v. l.) TAK-Intendant Thomas Spieckermann, Hossein Samieian als Programmverantwortlicher, der künstlerische Leiter Graziano Mandozzi und Grafiker Kurt Bislin. (Foto: P. Trummer)

hochschulen für ein Studium aufgenommen wurden zeigt, dass die Podium-Konzerte nachhaltig sind. Preisträger waren unter anderem der Cellist Kian Soltani, der heute eine internationale Karriere vorweisen kann, oder die liechtensteiner Harfenistin Stefanie Beck, die musikalische Erfolge in England feiert. Als Preise werden neben den Urkunden aus den Händen I.K.H. Erbprinzessin Sophie von und zu Liechtenstein rund 20 Konzerte (mit Gagen) in der Region vergeben.

## Internationale Aufmerksamkeit

Mit einem Strahlen erzählt dann der Programmverantwortliche Hossein Samieian: «Es gibt kaum eine andere Kunstform, die Emotionen so direkt freisetzt.» Das weiss und spührt das

Publikum. Dazu bietet das TAK auch den geeigneten Rahmen. Die Suche nach potenziellen Teilnehmern geht auch über Liechtensteins Grenzen hinaus. Bewerbungen aus Salzburg oder Köln zeigen das internationale Interesse. Die Organisatoren halten aber am lokalen und regionalen Konzept fest. Das ist nicht immer einfach, denn hier geht es nicht um ein Schülerkonzert, sondern um hochstehende Auftritte begabter, junger Künstler. Den wirklichen

Auswahlmodus haben die Organisatoren nicht verraten. Aber keine Angst - hohe Qualität ist garantiert.

## Podium-Konzerte 2017

- Die Konzertreihe findet im TAK in Schaan statt, Beginn ist jeweils 11 Uhr.
- **Sonntag, 21. Januar: Trio Giocoso:** Maximilian Eisenhut, Bratsche; Friedrich Wocher, Kontrabass; Anahita Pasdar, Klavier
- **Sonntag, 4. Februar: Duo Kollektiv:** Raphael Brunner, Akkordeon, und Juan Carlos Díaz, Flöte
- **Sonntag, 18. März: Felix Burtscher,** Perkussion; Gastmusiker: Steven Moser, Marimba, und David Mikic, Klavier
- **Sonntag, 29. April: Judith Duerr,** Sopran, Jürg Hanselmann, Klavier
- **Sonntag, 13. Mai: Alessandra Maxfield,** Klavier und Gesang; Gast: Jürg Hanselmann, Klavier
- **Alle Informationen:** [www.podium-konzerte.li](http://www.podium-konzerte.li)

ANZEIGE

